

Ressort: Finanzen

Versicherer Ergo an Stromnetzen interessiert

Berlin, 10.12.2016, 14:07 Uhr

GDN - Auf der Suche nach attraktiven Investments schaut der Versicherungskonzern Ergo auch aufs Energiegeschäft: "Wenn Eon oder ein anderer Anbieter sein Netz verkauft, würden wir uns das gerne ansehen. Nicht umsonst sind in Netzen aller Art schon viele Banken, Versicherungen und Pensionsfonds engagiert", sagte Ergo-Chef Markus Rieß der "Rheinischen Post" (Samstagsausgabe).

Auch bei Infrastrukturprojekten würde Ergo mitmachen, "wenn mehr Beteiligung von privaten Investoren möglich wäre", so Rieß. Das Unternehmen kämpft wie andere Versicherer mit der Niedrigzinsphase. Zudem wird der Konzern umgebaut; 2.400 Stellen fallen weg. Betriebsbedingte Kündigungen seien dabei nicht ausgeschlossen, räumte Rieß ein: "Es gibt eine Vereinbarung, nach der wir in vielen Bereichen bis Ende 2018 auf betriebsbedingte Kündigungen verzichten. Wir erwarten, dass bis dahin genug Mitarbeiter freiwillige Angebote angenommen haben oder im Rahmen der Fluktuation gegangen sind. Ausschließen können wir Kündigungen danach aber nicht."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-82198/versicherer-ergo-an-stromnetzen-interessiert.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619